

mit eidg. Berufsattest

z.B. Berufsfeld Verkehrswegbau mit EBA-Berufen

Grundbaupraktikerin EBA, Grundbaupraktiker EBA
Industrie- und Unterlagsbodenbaupraktikerin EBA/
Steinsetzerin EBA/Steinsetzer EBA
Strassenbaupraktikerin EBA/Strassenbaupraktiker EBA

Dauer der Ausbildung

2 Jahre

Ausbildung

Im Durchschnitt 4 Tage im Ausbildungsbetrieb, 4-5 mal pro Jahr 2-3-wöchige Blockkurse an der Berufsfachschule Verkehrswegbau Sursee

Mind. 15 und höchstens 33 Tage überbetriebliche Kurse insgesamt
Grundbaupraktiker/in 15 Tage
Industrie- und Unterlagsbodenbaupraktiker/in 32 Tage
Steinsetzer/in 30 Tage
Strassenbaupraktiker/in 33 Tage

Lohnempfehlung

Fr. 390.- (1. Lehrjahr), ab 18 Jahre Fr. 830.-
Fr. 685.- (2. Lehrjahr), ab 18 Jahre 830.-
Empfehlungen für Mindestlöhne vom Fachverband Infra-Schweiz

Ferien

5 Wochen

Bedingungen an Lehrbetrieb

Betreuung durch eine qualifizierte Berufsbildnerin oder einen Berufsbildner zu 100% oder durch zwei, die zu mindestens je 60% beschäftigt sind.

**Anforderungen an
Berufsbildner/Berufsbildnerin**

Fachperson mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis aus einem der vier Berufe und mind. 3 Jahren Berufspraxis (oder verwandter Beruf mit den notwendigen Berufskennnissen und mind. 5 Jahren beruflicher Praxis in der Fachrichtung des Lehrgebietes), Fachperson mit einschlägigem Abschluss der höheren Berufsbildung oder Hochschulabschluss auf der Tertiärstufe mit mind. 2 Jahren beruflicher Praxis im entsprechenden Beruf, Freude im Umgang mit jungen Menschen, Kursbesuch „Ausbildungskurs für Berufsbildnerinnen und Berufsbildner“ (40 Lektionen).

Unterstützung

Bei Problemen steht Lernenden und Berufsbildner/innen eine individuelle Begleitung (iB) zur Verfügung.

Begleitungsaufwand

Je nach Vorwissen und Können der Lernenden individuell verschieden, in der Regel tritt im Verlauf des 2. Semesters eine spürbare Arbeitsunterstützung im Betrieb ein, wenn gut instruiert wurde.

Prüfung Am Schluss der Ausbildung wird nach erfolgreicher Prüfung in Theorie und Praxis ein eidgenössisches Berufsattest (EBA) abgegeben.

Weiterbildung Nach erfolgreichem Abschluss ist ein Einstieg in das 2. Lehrjahr der Berufe Gleisbauer/in, Grundbauer/in, Industrie- und Unterlagsbodenbauer/in, Strassenbauer/in oder Pflästerer/ Pflästerin möglich, um das eidgenössische Fähigkeitszeugnis zu erlangen.

Auskünfte Interessierte Lehrstellenanbieter erhalten das Gesuchsformular beim jeweiligen Amt für Berufsbildung: www.afb.berufsbildung.ch

Welche Arbeiten müssen im Betrieb erlernt und geübt werden können?

Ausbildungsinhalte

Verkehrswegbau EBA (Berufsfeld)

Sicherheit, Umwelt und Gesundheit

- Bewusstsein gegenüber dem Gefahrenpotenzial am Arbeitsplatz, Einhalten von notwendigen Massnahmen und Sicherheitsvorschriften zur Unfallverhütung
- Fachgerechte Entsorgung von Abfällen, ökologisches Bewusstsein entwickeln

Unterhalt Geräte, Werkzeuge und Maschinen

- Wartungsarbeiten an Kleingeräten selbständig ausführen

AVOR, Rapporte

- Nötige Elemente einer Baustelleninstallation und Wichtigkeit von gut organisiertem Installationsplatz kennen
- Material-, Geräte- und Maschinenlieferungen anhand von Lieferscheinen kontrollieren, Pläne im Arbeitsbereich lesen und unter Anleitung umsetzen, ausgeführte Arbeiten rapportieren können
- Wissen, wie wichtig die Abnahme eines Bauwerkes bezüglich Qualität ist, durch qualitätsbewusste Arbeit Beitrag zur Erstellung eines einwandfreien Bauwerkes leisten

Aushub

- Verschiedene Bodenarten unterscheiden können, entsprechende Aushubarbeiten fachgerecht ausführen, richtige Grabenspriessung unter Anleitung ausführen
- Verschiedene Baugrubensicherungen kennen und bei Erstellung einer vollständigen Baugrubensicherung mitarbeiten

Entwässerung, Werkleitungen

- Anfallende Wasserarten mit geeigneten Methoden unter Anleitung fassen und ableiten
- Wichtigkeit von sauberem Trinkwasser kennen und in Teamarbeit bei Herstellung von vollständiger Grundwasserfassung mitarbeiten können
- Gefahren des Grundwassers auf Natur und Bauwerke kennen und in Teamarbeit Grundwasserabsenkungen ausführen können
- Im Werkleitungsbau Beton-, Maurer-, Verlege- und Versetzarbeiten unter Anleitung ausführen können

**Schüttungen, Böschungen,
Planum, Foundationsschicht**

- Auffüllungen, Schüttungen und Planums, verschiedene Arten von einfachen Böschungssicherungen, eine Foundationsschicht und Planie unter Anleitung ausführen

**Randabschlüsse und
kleine Betonarbeiten**

- Randabschlüsse, alle Arten von Betonsteinpflasterungen, kleine Betonarbeiten, Fugen unter Anleitung erstellen können

Verkehrswege

- Beihilfe beim Einbau von bitumenhaltigem Belag, kleineren Flächenpflasterungen und Anpassungen im Bereich Industrie- und Unterlagsböden leisten
- Wichtigkeit von tragfähigem Baugrund kennen

Berufsspezifische Arbeiten Grundbau

- In der Lehrfirma ausgeübte Tätigkeiten (Arbeitsgattungen) des Grund- und Spezialtiefbaues unter Anleitung oder teilweise selbständig ausführen können
- Unter Anleitung Baugrunduntersuchungen ausführen, Ankerbohrungen fachgerecht abteufen, Anker versetzen und injizieren können
- Wirkung verschiedener Injektionen und Pfahlbauarten kennen und Injektionsarbeiten und Erstellen von Pfählen, unter Anleitung und den Vorschriften entsprechend ausführen können
- Weitere berufsspezifische Arbeiten siehe Bildungsverordnung Leitziele 1.10-1.12

Informationsblätter zu den Berufen der beruflichen Grundbildung mit eidg. Berufsattest
www.eba.berufsbildung.ch
Ausgabe Januar 2010

Ganzer oder teilweiser Nachdruck einschliesslich Speicherung und Nutzung auf optischen und elektronischen Datenträgern für nicht kommerzielle Zwecke - mit entsprechender Quellenangabe - erlaubt.

Konzept und Gestaltung

© SBBK | Medienbereich Berufsbildung in Zusammenarbeit mit der Abteilung Berufsberatung, Berufs- und Erwachsenenbildung (BBE) des Erziehungsdepartements Basel-Stadt

Herausgeber

SDBB | Haus der Kantone | Speichergasse 6 | Postfach 583 | 3000 Bern 7
Telefon 031 320 29 00 | Fax 031 320 29 01 | berufsbildung@sdbb.ch